

Fototipps & -tricks

Richtiges Licht

- **Frühmorgens kurz nach Sonnenaufgang (am besten) oder am späten Nachmittag (je nach Jahreszeit) - "Goldene Stunde" mit warmem Seitenlicht**
- **Vermeide direktes Sonnenlicht (bedeckter Himmel ist geeigneter und verhindert starke Schatten auf den Pflanzen bzw. Überbelichtungen)**



Zu starke Kontraste: Licht / Schatten



Überbelichtung, zu starkes Sonnenlicht



Richtige Belichtung, satte Farben

Fototipps & -tricks



Perspektive

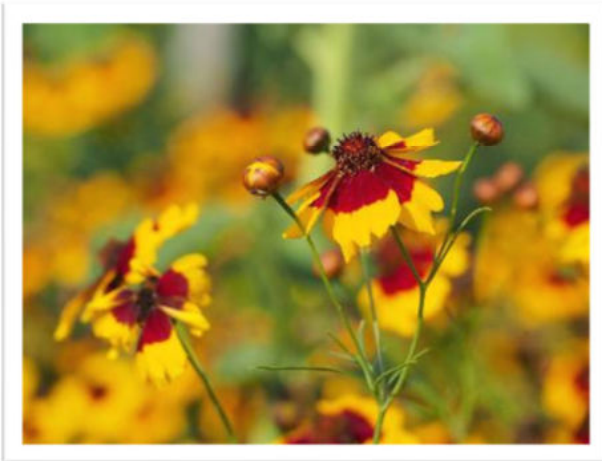
- **Fotos im Stehen "geradeaus" zu machen, bringt oft langweilige Bilder mit zu viel Inhalt hervor – das Auge weiß nicht, worauf es seinen Blick lenken soll.**
- **Daher machen wir "Foto-Yoga" und gehen für gute Bilder vor unserem Gemüse "auf die Knie" – Begegnung auf Augenhöhe oder Blüten auch einmal aus der Vogelperspektive oder ungewöhnlichem Winkel.**
- **Gerade bei Früchten, Samen, Samenständen, etc. nach der Ernte zu fotografieren, um die typischen Merkmale hervorzuheben.**
- **Hoch- / Querformat: Kann beides eingesetzt werden, wenn man den Bildausschnitt gut wählt. Bei Tomatenrispen, Fisolen oder sehr hohen Pflanzen sieht Hochformat besser aus.**

Fototipps & -tricks

Foto-Yoga-Beispiele:

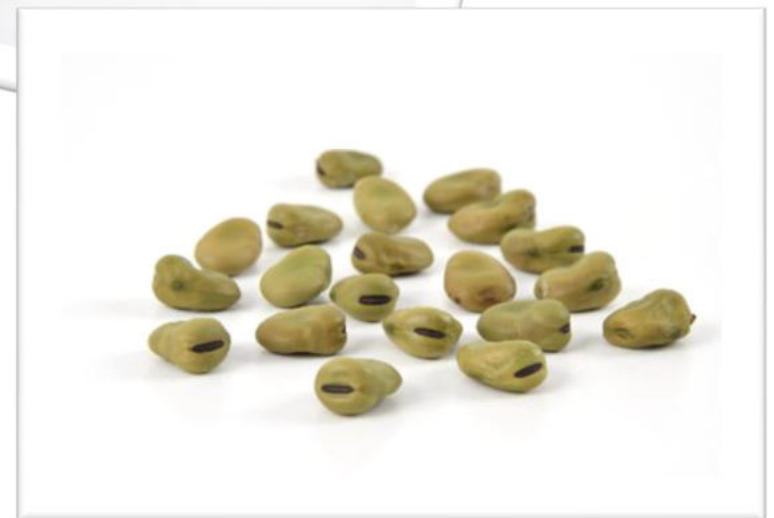
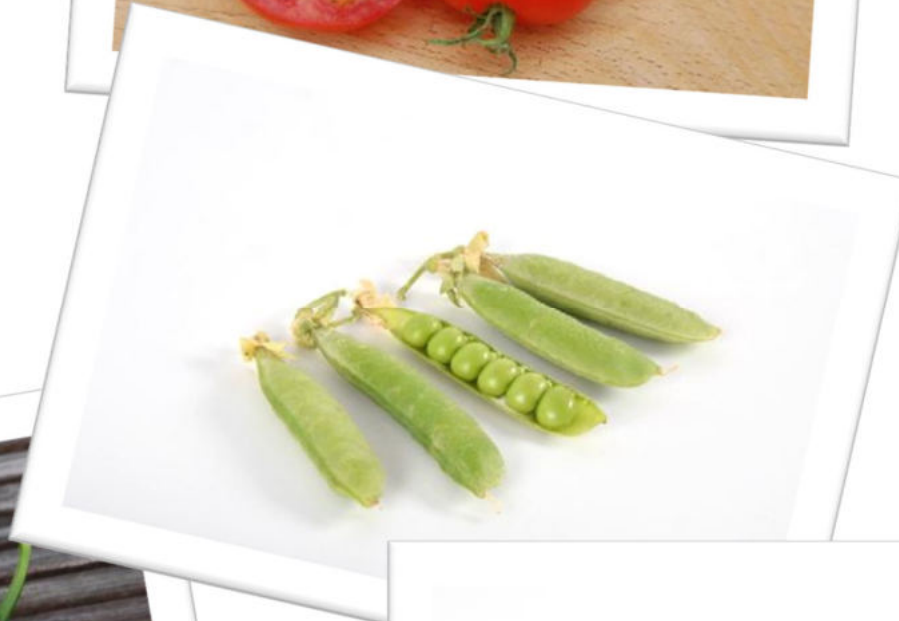


ARCHE NOAH



Fototipps & -tricks

Details nach Ernte:



Fototipps & -tricks



Fokus und Bildkomposition

- **Was will ich im Bild hervorheben? Worauf soll der Betrachter schauen?**
- **Detail bzw. Motiv soll durch Schärfe in den Vordergrund gerückt werden.**
- **Bildausschnitt: "Weniger ist mehr"**
Ein zu großer Bildausschnitt lenkt den Blick vom Motiv weg. Das Motiv lieber näher heranholen. Das lässt auch den Hintergrund unscharf werden und der Blick wird automatisch zum Motiv gelenkt.
Ein scharf gestellter Hintergrund lenkt den Blick ab. Bei Automatik-Fotografie hilft hier die "Makro"-Einstellung auf der Kamera / dem Handy (oder ein passendes Objektiv für die Kamera).

Fototipps & -tricks

Weniger ist mehr:



Zu unruhiger Hintergrund lenkt den Blick vom rosafarbenen Schmuckkörnchen ab



Unscharfer Hintergrund lenkt den Blick nicht so leicht ab. Starker Farbkontrast zum Hintergrund setzt den Blütenstand in Szene.

Fototipps & -tricks

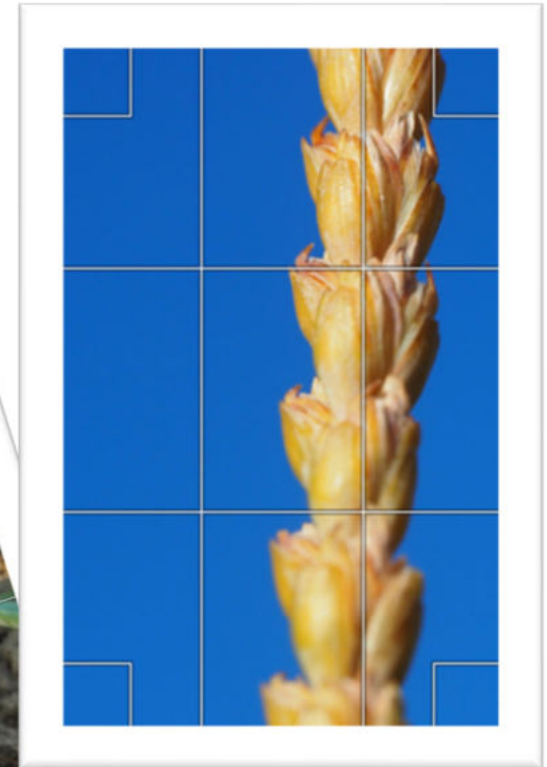


Fokus und Bildkomposition

- **Der Blick des Betrachters geht immer zum hellsten Punkt am Bild (daher darauf achten, dass auf dem Bild keine größeren hellen Flächen oder Lichtpunkte / -reflexionen zu sehen sind, die das Auge ablenken könnten)**
- **Fotos im Zentrum des Bildes zu platzieren, kann manchmal notwendig sein, wirkt aber eher langweilig. Bessere Fotos gelingen mit der...**
- **...Drittel-Regel ("Goldener Schnitt"):**
Das Bild wird gedanklich (oder mit Hilfe der "Gitternetz"-Einblendung auf der Kamera) vertikal und horizontal durch gedachte Linien gedrittelt (also in 9 gleich große Kästchen geteilt). Am besten wirkt es, wenn das Motiv an einem der Kreuzungspunkte platziert wird. Der Rest des Bildes darf auch frei bleiben oder mit unscharfem Hintergrund gefüllt sein!

Fototipps & -tricks

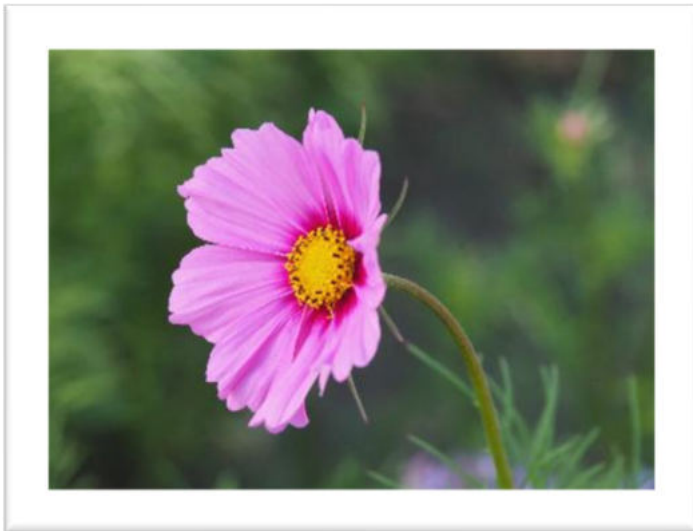
Drittel-Regel:



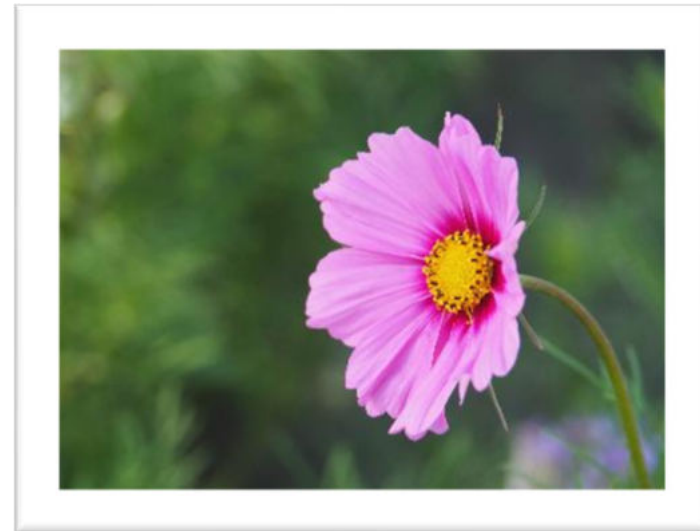
Fototipps & -tricks

Fokus und Bildkomposition

- **Auf die "Blickrichtung" des Motivs achten:**
Gilt zwar eher für Fotos, auf denen Tiere oder Menschen zu sehen sind, kann aber auch auf die "Blickrichtung" von Blüten angewandt werden. Auf der Seite der offenen Blüte sollte mehr Platz gelassen werden, als auf der Seite des Kelches. Dies gibt der Blüte „mehr Luft“ und lässt das Bild harmonischer wirken.



Motiv zu mittig und wirkt vom linken Rand „bedrängt“



Motiv nähert sich Drittel-Regel und hat gefühlt „mehr Luft“